

Der Regionaldirektor	REGIONALVERBAND RUHR 
Drucksache Nr.: 15/0295	

	20.05.2026
Berichtsvorlage	öffentlich

Beratungsfolge	Beratungsstatus	Sitzung am	TOP
Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen	zur Kenntnis	09.06.2026	
Verbandsausschuss	zur Kenntnis	29.06.2026	
Verbandsversammlung	zur Kenntnis	10.07.2026	

Betreff: Entwurf des Jahresabschlusses des Regionalverbandes Ruhr zum 31.12.2025

Beschlussvorschlag:

Die Verbandsversammlung nimmt den Entwurf des Jahresabschlusses zum 31.12.2025 des Regionalverbandes Ruhr gemäß § 95 GO NRW zur Kenntnis und leitet diesen gemäß § 59 Abs. 3 GO NRW in Verbindung mit § 102 GO NRW zur Prüfung an den Rechnungsprüfungsausschuss weiter.

Begründung:

Der Regionalverband Ruhr hat gemäß § 95 GO NRW in Verbindung mit § 38 KomHVO NRW zum 31.12.2025 einen Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung (GoB) aufgestellt. Im Jahresabschluss ist ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage des RVR zu vermitteln. Die Bestandteile des Jahresabschlusses sind:

1. Ergebnisrechnung,
2. Finanzrechnung,
3. Teilrechnungen,
4. Bilanz und
5. Anhang.

Dem Jahresabschluss ist ein Lagebericht nach § 49 KomHVO NRW beigelegt.

Der Regionaldirektor hat den von ihm bestätigten Entwurf des Jahresabschlusses gemäß § 95 Abs. 5 GO NRW innerhalb von sechs Monaten nach Ablauf des Haushaltsjahres der Verbandsversammlung zur Feststellung zuzuleiten. Der vorliegende Entwurf des Jahresabschlusses zum 31.12.2025 wurde im Juni 2026 vom Kämmerer und vom Regionaldirektor unterzeichnet und wird der nächstmöglichen Sitzung des Verbandsausschusses sowie anschließend der Verbandsversammlung zur Beratung und Feststellung vorgelegt.

Der beschlossene Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 sah unter Berücksichtigung des globalen Minderaufwandes sowie der gemäß § 22 KomHVO NRW übertragenen Ermächtigungen aus dem Vorjahr (2.627,86 T€) einen Jahresfehlbetrag in Höhe von 8.084,9 T€ vor.

Der Jahresabschluss 2025 schließt mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 3.917,4 T€ ab. Gegenüber dem fortgeschriebenen Planansatz verbessert sich das Jahresergebnis damit um 6.767,5 T€. Im Vergleich zum Vorjahresergebnis (Jahresüberschuss von 3.631,0 T€) ergibt sich hingegen eine Verschlechterung um 7.548,3 T€.

Ergebnisrechnung zum 31.12.2025

	Ist 2024	Plan 2025	Ist 2025	Vgl. Ist 2024/ Ist 2025	Vgl. Ist 2025/ Plan 2025
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
ordentliche Erträge	117.288,14	108.325,00	116.500,78	-787,36	8.175,78
ordentliche Aufwendungen	-125.595,25	-130.073,86	-132.827,91	-7.232,66	-2.754,06
ordentliches Ergebnis	-8.307,11	-21.748,86	-16.327,13	-8.020,02	5.421,72
Finanzerträge	13.661,01	13.654,00	14.048,41	387,40	394,41
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-1.722,91	-2.590,00	-1.638,63	84,29	951,37
Finanzergebnis	11.938,09	11.064,00	12.409,78	471,69	1.345,78
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	3.630,98	-10.684,86	-3.917,35	-7.548,33	6.767,50
Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Jahresergebnis	3.630,98	-10.684,86	-3.917,35	-7.548,33	6.767,50
Globaler Minderaufwand		2.600,00			
Jahresergebnis nach Berücksichtigung globaler Minderaufwand	3.630,98	-8.084,86	-3.917,35	-7.548,33	6.767,50

Vermögens- und Schuldenlage zum 31.12.2025**AKTIVA**

	31.12.2025		31.12.2024		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Langfristig gebundenes Vermögen						
Aufwendungen zur Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit Anlagevermögen	12.057	1,82%	12.057	1,80%	0	0,00%
Immaterielles Vermögen	589	0,09%	816	0,12%	-228	-27,88%
Grundvermögen	249.166	37,68%	250.727	37,41%	-1.560	-0,62%
Infrastrukturvermögen	137.437	20,78%	141.422	21,10%	-3.985	-2,82%
Bauten auf fremdem Grund und Boden	4.992	0,75%	5.148	0,77%	-156	-3,03%
Kunst, Kulturdenkmäler	746	0,11%	746	0,11%	0	0,00%
Maschinen, tech. Anlagen u. Fahrzeuge	820	0,12%	927	0,14%	-107	-11,57%
Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.128	0,62%	4.660	0,70%	-532	-11,42%
Anlagen im Bau	10.527	1,59%	8.094	1,21%	2.434	30,07%
Finanzanlagen	129.146	19,53%	129.302	19,29%	-156	-0,12%
Langfristige Forderungen	240	0,04%	0	0,00%	240	#NV
	549.848	83,15%	553.899	82,64%	-4.050	-0,73%
Kurzfristig gebundenes Vermögen						
Vorräte	78	0,01%	108	0,02%	-30	-27,53%
Forderungen	9.249	1,40%	10.513	1,57%	-1.264	-12,02%
Sonstige Vermögensgegenstände	3.149	0,48%	3.253	0,49%	-104	-3,21%
Liquide Mittel	13.241	2,00%	19.630	2,93%	-6.389	-32,55%
Rechnungsabgrenzungsposten	85.728	12,96%	82.818	12,36%	2.910	3,51%
	111.445	16,85%	116.322	17,36%	-4.876	-4,19%
	661.294	100,00%	670.220	100,00%	-8.927	-1,33%

PASSIVA**Langfristige Finanzierungsmittel**

Eigenkapital						
Rücklagen	217.074	32,83%	221.086	32,99%	-4.012	-1,81%
Sonderposten für Zuwendungen	154.320	23,34%	158.875	23,70%	-4.555	-2,87%
Rückstellungen	80.611	12,19%	72.017	10,75%	8.594	11,93%
Verbindlichkeiten	91.771	13,88%	99.925	14,91%	-8.154	-8,16%
	543.776	82,23%	551.902	82,35%	-8.126	-1,47%

Kurzfristige Finanzierungsmittel

Instandhaltungsrückstellungen	2.702	0,41%	6.555	0,98%	-3.853	-58,79%
Verbindlichkeiten	65.985	9,98%	66.116	9,86%	-131	-0,20%
Rechnungsabgrenzungsposten	48.831	7,38%	45.647	6,81%	3.184	6,97%
	117.517	17,77%	118.318	17,65%	-801	-0,68%
	661.294	100,00%	670.220	100,00%	-8.927	-1,33%

Detaillierte Ausführungen zur Bilanz, Ergebnis- und Finanzrechnung sind dem Lagebericht, der Abweichungsanalyse sowie dem Anhang des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2025 zu entnehmen.

Finanzielle und haushaltsmäßige Auswirkungen sowie Folgewirkungen:

1. Teilergebnisplan Kostenstelle _____; Kostenträger _____;

Teilergebnisplan	Lfd. HH-Jahr	2027	2028	2029	2030 ff.
Erträge					
Personalaufwendungen					
Sachaufwendungen					
Abschreibungen und Zinsaufwand (6 % p. a. vom investiven Eigenanteil)					
Summe (Eigenanteil)					
Veranschlagt im Haushaltsplan	Lfd. HH-Jahr	2027	2028	2029	2030 ff.
Erträge					
Personalaufwendungen					
Sachaufwendungen					
Abschreibungen und Zinsaufwand (6 % p. a. vom investiven Eigenanteil)					
Summe					
Abweichungen ¹					

2. Teilfinanzplan Kostenstelle _____; Kostenträger _____; Investitions-Nr. _____

Teilfinanzplan	Lfd. HH-Jahr	2027	2028	2029	2030 ff.
Einzahlungen					
Auszahlungen					
Summe (Eigenanteil)					
Veranschlagt im Haushaltsplan	Lfd. HH-Jahr	2027	2028	2029	2030 ff.
Einzahlungen					
Auszahlungen					
Summe					
Abweichungen ¹					

¹ Positiver Wert = Nachveranschlagung bzw. Deckung erforderlich

3. Auswirkungen

- Eine Nachveranschlagung/überplanmäßige bzw. außerplanmäßige Mittelbereitstellung ist nicht erforderlich (**Haushaltsverbesserung/-neutralität**).
- Eine Nachveranschlagung/überplanmäßige bzw. außerplanmäßige Mittelbereitstellung ist erforderlich (**Haushaltsverschlechterung**). Erläuterungen siehe unten.
- Folgewirkungen sind in dem o. g. Bedarf berücksichtigt.

Erläuterungen:

4. Bilanz

Veräußerungsgewinne bzw. -verluste können gemäß § 44 Abs. 3 KomHVO NRW zu zusätzlichen finanziellen Auswirkungen in der Bilanz führen.

- Keine Auswirkungen, weil keine Veräußerungsgewinne bzw. -verluste entstehen.
- Die finanziellen Auswirkungen aus Veräußerungsgewinnen bzw. -verlusten werden in den Erläuterungen dargestellt.

Erläuterungen:

5. Klima-Check

(Leitfaden und Formular befinden sich im Intranet)

- Der Klima-Check wurde bei der Beschlussvorlage durchgeführt.
- Es ergeben sich keine klimarelevanten Auswirkungen.
- Es ergeben sich positive oder negative klimarelevante Auswirkungen.
Die Erläuterungen dazu werden im Klima-Check-Formular in der Anlage dargestellt.
- Durch einen Alternativvorschlag bei negativen Auswirkungen entsteht
 - kein Mehraufwand
 - Mehraufwand, und zwar: _____ €.

Sachbearbeiter/in	Referat / Referatsleiter/in	Bereich / Beigeordnete/r	Regionaldirektor Garrelt Duin
Burstedde, Walter	Holtmann, Thomas	Bereich II Wirtschaftsführung	
Akt.zeichen		Schlüter, Markus	